

08.06.2026

Eigenbetrieb Pflegeheim des Landkreises Waldshut

**Umbau zu Mitarbeiterunterkünften im Seniorenwohnen Jestetten - Anerkennung
Schlussrechnung**

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Ausschuss für Gesundheit, Pflege und Soziales	24.06.2026	öffentlich	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Gesundheit, Pflege und Soziales anerkennt die Schlussrechnung über 151.429,54 € (brutto) für den Umbau zu Mitarbeiterunterkünften im Seniorenwohnen Jestetten.

Sachverhalt:

In seiner Sitzung am 12.11.2025 hat der Ausschuss für Gesundheit, Pflege und Soziales Mehraufwendungen des Erfolgsplans für den Umbau zu Mitarbeiterunterkünften von insgesamt 167.000 € beschlossen.

Grund hierfür war, dass die bislang vorhandenen sieben Appartements, die Mitarbeitern zu Wohnzwecken zur Verfügung gestellt werden, seit längerer Zeit alle belegt sind. Insbesondere durch die hohe Anzahl von neuen Auszubildenden, die bisher über keinen Wohnraum in der Region verfügten, war der Bedarf an Mitarbeiterunterkünften stark angestiegen.

Insgesamt konnten nun sieben bislang ungenutzte Räume im Gebäudekomplex zu zusätzlichen Mitarbeiterunterkünften umgebaut und im Rahmen einer Wohngemeinschaft (fünf Zimmer, ein Gemeinschaftsbad sowie eine Gemeinschaftsküche) genutzt werden.

Die Umbauplanung, die ursprüngliche Kostenschätzung und die Bauleitung der Maßnahmen wurden vom Architekturbüro Schanz, Hohentengen, vorgenommen. Der ehrgeizige Zeitplan sah eine Realisierung bis zum Ende des 1. Quartals 2026 vor.

Die gesamte Maßnahme konnte zwischenzeitlich mit 151.429,54 € abgerechnet werden. Die Ersparnis gegenüber der Kostenschätzung beträgt somit 14.754, 58 €.

Die Arbeiten wurden im vorgegebenen Zeitfenster von Dezember 2025 bis Ende März 2026 durchgeführt. Die kurze und reibungslose Bauphase beeinflusste in keiner Weise das Betriebsgeschehen, alle Termine wurden fristgerecht eingehalten. Zum 01.04.2026 wurden die neuen Räumlichkeiten bereits bezogen.

Das Projekt wurde termingerecht und budgetunterschreitend abgeschlossen und die neuen Räumlichkeiten werden seither genutzt. Die Ergebnisse der Umbauarbeiten werden in der Sitzung vorgestellt..

Dr. Martin Kistler
Landrat